

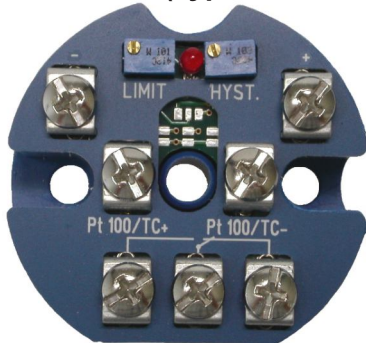
Temperatur-Grenzwertschalter

Eigenschaften (Typ TEX0... mit Öffner oder Schließer)



Eingang:	Pt100 / Pt500 / Pt1000 / 4...20 mA / NTC / PTC / Thermoelement Typ K / J / L
Ausgang:	Relaiskontakt (Öffner oder Schließer) 250 VAC / 5A
Versorgung:	24 VDC +/- 20%
Anzeige:	Schaltzustand über LED rot
Genauigkeit:	< ± 0,5% vom Endwert
Hysterese:	einstellbar über 20% des Messbereichs
Schutzart:	IP 00
Einbau:	Anschlusskopf B-HD / BUS / BUZ / Adapter Hutschiene

Eigenschaften (Typ TEX1... mit Wechsler)



Eingang:	Pt100 / Pt500 / Pt1000 / 4...20 mA / NTC / PTC / Thermoelement Typ K / J / L
Ausgang:	Relaiskontakt (Wechsler) 250 VAC / 5A
Versorgung:	24 VDC +/- 20%
Anzeige:	Schaltzustand über LED rot
Genauigkeit:	< ± 0,5% vom Endwert
Hysterese:	einstellbar über 20% des Messbereichs
Schutzart:	IP 00
Einbau:	Anschlusskopf B-HD / BUS / BUZ / Adapter Hutschiene

Technische Daten

Eingang

Sensor: Pt100 / Pt 500 / Pt 1000 (2-Leiter) / NTC / PTC
Thermoelement Typ K / L / J
(andere Sensortypen auf Anfrage)

Einstellung: Schalterpunkt über 1 Spindeltrimmer innerhalb des gesamten Messbereiches beliebig einstellbar.

(Fühlereingang und Bereichsvorwahl werksseitig über Lötbrücken)

Ausgang

Relais: TEX0...: 1 potenzialfreier Kontakt (250 VAC / 5 A)
(Öffner oder Schließer werksseitig über Lötbrücke wählbar)

TEX1...: 1 potenzialfreier Wechsler (250 VAC / 5 A)

Schaltverhalten: siehe Seite 2

Hysterese: über 20 % des Messbereichs einstellbar

Anzeige

Schaltzustand: LED 3mm, rot

Genauigkeit

Messfehler: < ± 0,5 vom Endwert
Temperatur Koeffizient: 50 ppm/K

Netzteil:

Versorgungsspannung: 24 VDC ± 20 % (verpolgeschützt)
Stromaufnahme: ca. 30 mA

Umgebungsbedingungen:

Arbeitstemperatur: -20 bis + 70 °C
Lagertemperatur: -20 bis + 80 °C

Mechanik:

Gehäuse: ø 49,5 mm x 28,5 mm
Befestigung: 2 Bohrungen für M 4
Gehäusematerial: Kunststoff blau
Schutzart: IP 00 (im nicht eingebauten Zustand)
Gewicht: ca. 100 g
Anschluss: Schraubklemmen an der Oberseite, bis 1,5 mm²
Montage: Einbau in Anschlusskopf Typ B-HD / BUZ / BUS mit Adapter auf Normschiene

Applications

Einsetzbar als kostengünstiger Grenzwertschalter oder als Zweipunktregler (Ersatz für Thermostate oder Bi-metallschalter). Im entsprechenden Gehäuse überall zu verwenden.



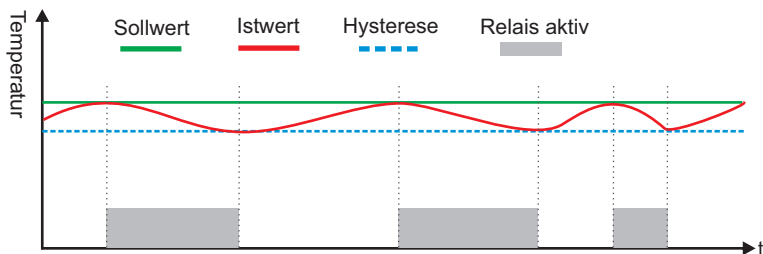
Bestellschlüssel

T	E	X	X	X	X	X	X	-	X	X	X
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Eingang:	Pt 100 (2-Leiter), TE Typ K andere* (bitte angeben)	A B									
Ausgang:	1 Öffner / Schließer** (bitte angeben) 1 Wechsler		0 1								
Relaisverhalten:	maximal (schaltet wenn Istwert > Sollwert wird) minimal (schaltet wenn Istwert < Sollwert wird)		0 1								
Bereich Schaltungspunkt:	Pt 100 von -90 bis +100°C andere Bereich*** (bitte angeben)				0 1						
Schaltungspunkt:	nicht eingestellt eingestellt ****(bitte angeben)					0 1					
Sonstiges / Zubehör:	Sonderausführung Adapter für Hutschiene									0 1	

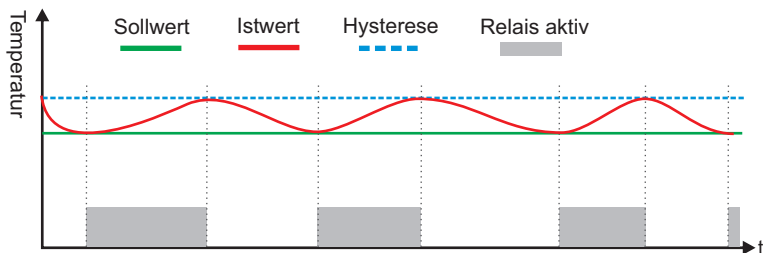
*Eingang: Pt500 / Pt1000, Thermoelement Typ J / L, NTC / PTC / andere Sensoren auf Anfrage
 **Ausgang: Öffner oder Schließer
 ***Bereich Schaltungspunkt: Pt 100: 60...260°C / 230...460°C / 390...650°C, Thermoelement Typ K: -200...+800°C, andere Bereiche auf Anfrage
 ****eingestellt: z.B. +65°C und eine kurze Beschreibung der Funktion des Grenzwertschalters in der Installation

Relaisverhalten maximal



Das Relais wird aktiv, wenn der ansteigende Istwert den Sollwert erreicht hat und bleibt aktiv, bis der Istwert bis zum eingestellten Hysteresewert abgesunken ist (Istwert wird kleiner als Sollwert). Beispiel Regelkreis: Relais mit Öffner. Die Temperatur erhöht sich, bis der Sollwert erreicht ist. Das Relais zieht an (Kontakt öffnet, Heizung unterbrochen). Die Temperatur sinkt bis zum Wert der eingestellten Hysterese und das Relais fällt ab. Der Heizkreis ist wieder geschlossen und die Temperatur erhöht sich wieder. Hinweis: Bei zu klein eingestellter Hysterese kann das Relais flattern.

Relaisverhalten minimal



Das Relais wird aktiv, wenn der sinkende Istwert den Sollwert erreicht und bleibt aktiv, bis der Istwert den eingestellten Hysteresewert erreicht (Istwert wird größer als Sollwert). Beispiel Regelkreis: Relais mit Schließer. Die Temperatur erhöht sich, bis der Istwert zum Wert der eingestellten Hysterese angestiegen ist. Das Relais fällt ab (Kontakt öffnet, Heizung unterbrochen). Die Temperatur sinkt bis zum Wert des eingestellten Sollwertes und das Relais zieht an. Der Heizkreis ist wieder geschlossen und die Temperatur erhöht sich wieder. Hinweis: Bei zu klein eingestellter Hysterese kann das Relais flattern.

Anschluss

